Regenbogen

Ev. Kirchengemeinde Groß-Zimmern

Juni/ Juli/ August 2015

Ausgabe 158

www.kirche-zimmern.de

Ein Hauch von Urlaub in südlicher Sonne und Gottes guter Schöpfung
(Orangenbaum in der Orangerie in Darmstadt)
„DU hast mich fröhlich gemacht, o HERR, durch dein Walten, ich frohlocke über das Werk deiner Hände.“ ***Psalm 92, 5***

Einfach mal abheben….. (Die Karte ist 1927 mit der Post verschickt worden)

Liebe Leserin, lieber Leser,

auf dem Titelbild sprudelt eine Wasserfontäne in die Höhe. Ein sommerliches und auch ein symbolträchtiges Bild. Viele freuen sich sicher schon auf die Ferien - vielleicht an einem See oder gar am großen Meer. Wasser ein wunderbares aber auch ein zerstörerisches Element.

Aber Ihr Menschen, wie auch die Tiere und die Pflanzen brauchen dieses Nass. Es ist der Urstoff des Lebens. Ihr kommt aus dem Wasser - wie jedes Leben.

Und auch in der Kirche, in den Religionen spielt das Wasser eine Rolle. Es ist zum Symbol, zum Zeichen geworden.

In Eurem christlichen Glauben macht sich das besonders in der Taufe fest. Es umfasst alles, was das Wasser für Euch Menschen so wichtig macht.

Mit der Formel „Ich taufe dich im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“ bekommt der Täufling Wasser über den Kopf gegossen.

In diesem Moment heißt das: Du bist vom Heiligen angerührt. Du bist mit Gott verbunden. Er ist der Ursprung von allem was ist. Da passt doch Wasser als Urstoff des Lebendigen prima dazu.

Die Taufe wird zu einer Liebeserklärung, die Euch Gott macht. Als Jesus im Jordan getauft worden ist, kam die Stimme vom Himmel: Dies ist mein geliebter Sohn!

Und das gilt seit dem auch für Euch Menschenkinder: Du bist mein geliebtes Kind, an dir habe ich Wohlgefallen!

Das Symbol des Wassers in der Taufe lässt Euch aber auch ans Waschen denken. Wie Ihr Euch von Außen mit Wasser wascht und reinigt, so soll mit der Taufe auch innerlich alles abgewaschen und weggespült werden, was Euch von Gott fernhalten kann:

Euer ganzer „Seelenschmutz“.

Wenn Ihr Kinder tauft, dann gibt es ja eigentlich noch nichts abzuwaschen von den Seelchen. Und doch tragt Ihr alle von Anfang an diesen Keim - diese Fähigkeit - zum Bösen in Euch. Deshalb ist die Taufe gleich am Beginn des Lebens ein wunderbares Versprechen Gottes: Immer wieder will ICH dich reinwaschen von allem, was dich von mir und meinem Willen trennen will.

Der Reformator Martin Luther hat genau diese Idee in seinem Kleinen Katechismus noch stärker deutlich gemacht. Damit bezieht er sich darauf, dass Wasser für Euch Menschen auch lebensgefährlich sein und man darin ertrinken kann.

Luther schreibt: Der Mensch, der keine Lust hat, mit Gott verbunden zu sein und nach seinem Willen zu leben, sondern sein eigenes Ding machen will, vielleicht sogar gegen die anderen und gegen das Leben, - dieser Mensch (= der alte Adam) wird im Wasser der Taufe gleichsam ersäuft. Und aus dem Wasser kommt der neue Mensch hervor, der zu Gott gehören darf, wie neu geboren.

Das war früher, als man die Täuflinge noch ganz im Wasser untergetaucht hat, sehr viel eindrücklicher nachspürbar.

Aber auch heute soll die Taufe immer noch bedeuten: So wie Du einmal aus dem Wasser des Mutterleibs hineingeboren worden bist in diese Welt, so ist die Taufe wie eine Geburt - sie ist wie ein Neugeborenwerden in ein Leben mit Gott.

Wenn Du das Wasser rauschen oder plätschern hörst, dann erfreue Dich an Gottes wunderbarer Schöpfung.

Und denke an das, was sich Martin Luther besonders in schweren Zeiten, mit Kreide auf den Tisch geschrieben hat:

Ich bin getauft!

So wünsche ich Dir und Euch von der Kirchturmspitze schöne Sommer- und Ferienwochen. Gesegnete Tage in der Nähe oder der Ferne.

Dein / Euer / Ihr

Gickel

!!! Junge Sänger/innen aufgepasst !!!

Zentrum Verkündigung

Kindersingfest 2015

Kinder singen für die Schöpfung

Viele junge Stimmen, bezaubernde Musik und coole Rhythmen – das **Kindersingfest der EKHN** wird ein buntes Fest für die Schöpfung.

Abwechslungsreiche **Workshops** warten auf euch: Unter Jungs mal richtig mutig singen, unter Mädchen Mehrstimmigkeit probieren, genau hinhören, wo die eigene Stimme sitzt, den Rhythmus halten, mit den Händen oder beim Tanzen singen. Im **Abschlussgottesdienst** am Nachmittag werden alle gemeinsam in einem großen Chor musizieren. Dabei wird Musik aufgeführt, die extra für diesen Tag komponiert wurde.

Für **Begleitpersonen** wird ein alternatives Programm angeboten.
Anmeldeformulare auch für Gruppen gibt es auf der Webseite des Zentrums Verkündigung.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Kindersingfest-Team

Workshops

Boys only - Stimmtraining für Jungs - Christian Roß +++ **Girls only** - Stimmtraining für Mädchen - Cordula Scobel +++ **Boomwhackers** - Musik mit bunten Röhren - Stefanie Kreuder +++ **Eimer, Kiste, Topf** - Percussion mit Alltagsgegenständen - Kristine Weitzel +++ **Move to sing** - Lieder mit Bewegungen - Bettina Maier +++ **Latin-Messe** - Mit Mambo, Salsa Calypso Gottesdienst feiern - Daniela Werner +++ **7 Tage** - Schöpfung im Schnelldurchlauf erleben - Wiebke Friedrich +++ **Tanzbar** - Musik in Tanzschritte umsetzen - Jutta Steckenreuter +++ **Ohren auf!** - Klänge erkunden - Dr. Diana Rieger +++ **Zeig mir Musik!** - Wie „klingt" Gebärdensprache? - Claudia Fischer +++ **Text plus Ton** - Schöpfungsgedichte schreiben und vertonen - Gabriele Schäfer +++ **Musik in Farbe** - Schöpfungsbilder malen - Henry Euler +++ **Kinderpilgerweg** - Ein Spaziergang durch die Schöpfung - Daniel Happel +++ **Die Kirschin Elfriede** - Orgelkonzert für Kinder - Gunhild Streit & Sybille Zierold

Wer: Kinder von 6–12 Jahren

Wann: 26. September 2015

Wo: Lauterbach

!!! Anmeldeschluss: 26. Juli 2015

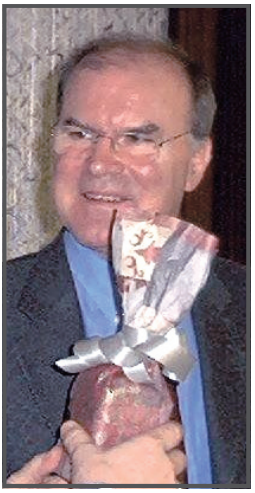
Kosten: 8 Euro

www.zentrum-verkuendigung.de

KIRCHE MACHT MUSIK
MUSIK MACHT KIRCHE

Zum Tode des ehemaligen Kirchenpräsidenten Prof. Dr. Peter Steinacker

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) hat am Dienstag (28. April) Abschied von **Peter Steinacker** genommen. Sie würdigte den ehemaligen Kirchenpräsidenten der EKHN mit einem Gedenkgottesdienst in der Frankfurter Katharinenkirche. Steinacker war am 14. April 2015 nach schwerer Krankheit im Alter von 71 Jahren in Frankfurt gestorben. Er stand von 1993 bis 2008 an der Spitze der hessen-nassauischen Kirche. Steinacker galt unter anderem als evangelischer Wegbereiter eines intensiven Gesprächs mit anderen Religionen. Für sein Engagement erhielt er gemeinsam mit dem Mainzer Kardinal Karl Lehmann, dem Vizepräsidenten des Zentralrats der Juden in Deutschland, Salomon Korn, sowie dem Schriftsteller und Orientalisten Navid Kermani 2009 den Hessischen Kulturpreis.



In dem Gedenkgottesdienst bezeichnete der amtierende Kirchenpräsident der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau, Volker Jung, seinen Vorgänger als „leidenschaftlichen Theologen“, der „von Herzen gerne gelehrt und gepredigt“ habe. Er sei dabei immer seiner Überzeugung treu geblieben und habe sich „der Welt und den Menschen zugewandt“. Mit „wachem Geist“ habe er gesellschaftliche und politische Fragen aufgegriffen. Als Beispiel nannte Jung das Gespräch mit anderen Religionen. Hier habe Steinacker einen „großen Nachholbedarf für Kirche und Theologie“ ausgemacht. Für ihn sei klar gewesen, dass „man heutzutage keine evangelische Theologie treiben kann, ohne in ein intensives Gespräch mit den Religionen einzutreten“, so Jung. Dabei habe Dialog für Steinacker auf der einen Seite „Begegnung mit großem Respekt und menschlicher Zugewandtheit“, aber auch das Aushalten von Differenzen und das Herausstellen des Wahrheitsanspruchs des eigenen Glaubens bedeutet. Steinacker hat nach Jung zudem viele Menschen „mit der Weite seines theologischen Horizontes angesprochen und fasziniert“. So habe er sich neben der Musik Richard Wagners auch mit Fragen der Bio- und Medizin-Ethik, der Kultur und der Medien beschäftigt bis hin zu dem „von ihm so geliebten Fußball und dessen ethischen Herausforderungen“. (Text: EKHN/ Foto: mmz)

Bei Redaktionsschluss lag dieses vorläufige KV-Wahlergebnis vor:

474 Wahlzettel wurden abgegeben
davon 169 per Briefwahl
insgesamt waren 4 Wahlzettel ungültig
Die Wahlbeteiligung lag bei 12,53 %

Im neuen Kirchenvorstand (ab 01. September) sind:

Heidemarie List	**389 Stimmen**
Gerhard Held	**350 Stimmen**
Erich Rapp	**302 Stimmen**
Manfred Dirscherl	**278 Stimmen**
Manfred Kühn	**269 Stimmen**
Brigitte Tesch	**258 Stimmen**
Georg Pullmann	**242 Stimmen**
Ingeborg Löb-Bechtold	**226 Stimmen**
Erhard Schwepler	**218 Stimmen**
Jochen Pullmann	**215 Stimmen**
Herbert Schmidt	**212 Stimmen**
Christina Hergenröther	**190 Stimmen**

evangelisch
Meine Wahl
Kirchenvorstand
26. April 2015

Nicht gewählt worden sind:

Yvonne Bennett	**189 Stimmen**
Stefan Sauerwein	**182 Stimmen**
Willi Uhlig	**181 Stimmen**
Andrea Malbrich	**155 Stimmen**

Wir danken allen Kandidatinnen und Kandidaten für ihre Kandidatur!

28. Februar: Kirchenvorstandstag im Gemeindehaus

29. März: Ökumenischer Beginn des Palmsonntags auf dem Rathausplatz

06. April: Ehrung langjähriger Mitglieder im Kirchenchor am Ostermontag
v.lks.: Elfriede Geiß (35 Jahre) - Heidi Boehlke (40 J.) - Margret Burkart (40 J.)
Elfriede Ohly (58 J.!) - Hilde Held (35 J.) - Dorothé Kohne (25 J.)

Im April:
4.000 Brötchentüten werben in unserer Gemeinde für die anstehende Kirchenvorstandswahl.
Unterstützt haben uns folgende Bäckereien:
Dölcher
Ernst
Nennhuber
Vielen Dank!

05. Mai: Gäste der „OFF TU MISSION UGANDA“ im Gemeindehaus. Auf Initiative von Steffen Puchtler (Groß-Zimmern), der neun Monate in Uganda gearbeitet hat, kam es zu diesem Besuch. Es wurde aus der Arbeit berichtet, gemeinsam gesungen und gebetet. Auf dem Foto zeigen Steffen und die Gäste in einem Anspiel, wie schnell es zu schweren Missverständnissen kommen kann.

mehr Infos: http://www.offene-tueren.org/uganda/

Mai-Spaziergang: In Groß-Zimmern bleibt die Kirche immer noch im Dorf!

Café am Ort

Das „CAFÉ am Ort“-Team lädt zu folgenden CAFÉ-Sonntagen zwischen 15 und 17 Uhr ins Gemeindehaus ein:

26. Juli & 23. August

Frauenfrühstück

Samstag, 27. Juni
um 10 Uhr im
Evangelischen Gemeindehaus
Opelgasse 2

Anmeldung für das Frauenfrühstück:
Bis Freitag vor der Veranstaltung im Evangelischen Gemeindebüro, Tel. 06071 / 48876 oder
bei Cordula Habenicht, Tel. 06071 / 48568

Raum für Begegnung –
Andacht für Trauernde

Wir möchten Sie einladen gemeinsam mit anderen Raum zu finden für Ihre Trauer, Ihre Gefühle, Ihre Tränen, Ihr Schweigen.
Dies ist ein ökumenisches Angebot der Kirchengemeinden in Groß-Zimmern. Es ist offen für jeden - unabhängig von Konfession, Kirchenzugehörigkeit und Nationalität.
Das Team von Hospizhelferinnen freut sich auf Sie!

Termine: **18. Juni 2015/ 17. Sept./ 05. Nov./ 10. Dez.** - 19 Uhr

Alle Andachten finden in der Evangelischen Kirche Groß-Zimmern statt.

Infoabend über die

Chorreise Nach Südafrika

Ulrich Kuhn, Dorrit Mecke und Michael Fornoff laden herzlich zu einem Infoabend am Mittwoch, dem 15. Juli 2015 um 19.30 Uhr in das neue Gemeindehaus ein.

Bilder, Erzählungen von Erlebnissen und afrikanische Lieder sorgen für einen kurzweiligen Abend, zu dem alle Interessierte sehr herzlich eingeladen sind.

6. Mai 2015 um 16.30 Uhr

Erste Andacht im

Haus Elisabeth

(Seniorenresidenz Römergarten)

Am Mittwoch, dem 6. Mai 2015 war es endlich so weit. Um 16.30 Uhr konnte die erste Andacht in der Kapelle von „Haus Elisabeth“ stattfinden. Kantor Ulrich Kuhn und Pfarrer Michael Fornoff gestalteten zusammen eine Andacht, in welcher die Aufforderung, die eigenen Sorgen Jesus anzubefehlen im Mittelpunkt stand.

In Zukunft wechseln sich die katholische und die evangelische Kirchengemeinde ab und gestalten regelmäßig alle 2 bis 3 Wochen Andachten.

Kirchensteuer – neue gesetzliche Abgaberegeln für Kapitalvermögen

Die Erhebung von Kirchensteuer ist ein besonderes Verfahren in der Bundesrepublik. Das Geld für kirchliche Dienste und Dienstleistungen, das von Mitgliedern von Religionsgemeinschaften erhoben werden kann, wenn sie eine Körperschaft des öffentlichen Rechts sind, ist eine Solidarsteuer der besonderen Art. Mit der Kirchensteuer leisten diese Mitglieder einen wesentlichen finanziellen Beitrag dafür, dass die Kirche Menschen auf ihrem Lebensweg begleitet, dass der christliche Glaube gelebt und weitergegeben wird. Und Sie unterstützen vielfältige Hilfsangebote der Diakonie. Dies alles geschieht in den rund 15.000 evangelischen Kirchengemeinden und 28.000 diakonischen Einrichtungen in Deutschland.

Viele Banken- und Versicherungskunden, Aktionäre oder Mitglieder von Wohnungsbau-genossenschaften in den vergangenen Monaten Post bekommen: Die Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer soll ab 2015 direkt von Banken bzw. Versicherungen oder Wohnungsbaugenossenschaften abgeführt werden. Was bedeutet das?

Das Wichtigste zuerst:

Es wird keine neue Kirchensteuer eingeführt und keine bestehende Kirchensteuer erhöht. Es ändert sich lediglich das Verfahren, mit dem die Steuer erhoben wird.

Mit dem neuen Verfahren sind also **keine neuen oder zusätzlichen Abgaben** verbunden. Kapitalerträge waren **schon immer** als Einkünfte aus Kapitalvermögen **steuerpflichtig.** Auch die **Höhe der Kirchensteuer** von neun Prozent der Lohn- und Einkommensteuer **bleibt unverändert**.

Und Kirchensteuer zahlen nur diejenigen, die überhaupt über ein eigenes Einkommen verfügen.

Das alles wird mit Hilfe der Kirchensteuer finanziert:

Pfarrerinnen und Pfarrer, Gemeindepädagogen, Schulpfarrer, Notfallseelsorger, Finanzierung des Gemeindelebens, Erhalt kultureller Gebäude wie Kirchen, Gemeindehäuser, Treffpunkte und Kitas; Krankenhäuser, Diakoniestationen und deren Personal unter Mitfinanzierung kommunaler Mittel; Unterricht, Seelsorge, Freizeiten, gemeindliche Angebote, Gruppen und Kreise, Kultur- und Musikveranstaltungen, Begleitung von Taufen, Trauungen und Beerdigungen, gesellschaftliche Teilhabeprojekte wie Obdachlosenarbeit, Inklusions- und Bildungsangebote uvm.

Herzlichen Dank für alle, die dies durch ihren Kirchensteuerbeitrag mit ermöglichen.

Weitere Infos:

http://www.ekd.de/kirchenfinanzen/kirchensteuer.html

Annette Claar-Kreh,

Referat Gesellschaftliche Verantwortung & Fundraising

Lesepult vs. Kanzel

Den meisten Gottesdienstbesuchern fällt es vielleicht gar nicht auf, manchen wird es auch egal sein, nur ganz wenige Besucher fragen einmal:

„Warum wird denn nur noch selten von der Kanzel gepredigt?“

„Stimmt!“, muss man da sagen und sich mal wieder selbst zum Nachdenken anregen lassen. Auf jeden Fall hat es nichts mit Bequemlichkeiten oder etwa mit Höhenängsten des Pfarrers zu tun. Schon eher mit dem Gefühl, eben nicht „über die Köpfe“ der Gläubigen hinweg predigen zu wollen. Es liegt aber im Ermessen des Predigers. Hilfreich mag da ein Blick ins „Evangelische Zeremoniale“ sein:

„Zur Predigt kann der Prediger auf die Kanzel gehen, hebt damit aber das Wortgeschehen der Predigt stark aus dem übrigen Wortgeschehen heraus. Es ist darum zu begrüßen, dass mehr und mehr auf die Kanzel verzichtet wird. Das Lesepult (= Ambo) kann in der Regel auch als Predigtpult dienen.“

(*Ein Evangelisches Zeremoniale, Hg. Zeremoniale-Ausschuss der Liturgischen Konferenz, Gütersloh 2004, S. 188)*

Es bleibt im Ermessen der predigenden Person!

Michael Merbitz-Zahradnik

„Tour de Dekanat“ 2015 *Gärten der Erinnerung*

Tour II: „Auf den Spuren jüdisch-christlicher Bestattungskultur“

Sonntag, 19. Juli 2015

Die Route führt in einem Teilstück zu Friedhöfen und Gedenkstätten der im Jahr 2014 eröffneten Friedhofsroute „Gärten der Erinnerung“ im Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Tour II – „auf den Spuren jüdisch-christlicher Bestattungskultur“
Start: Bahnhof Dieburg, 12.20 Uhr / **Ziel:** Bahnhof Dieburg, 16.00 Uhr
Streckenführung: Die Tour führt über den jüdischen Friedhof Dieburg zum Hauptfriedhof, Frankfurter Straße nach **Klein-Zimmern**. Dort besichtigen wir Friedhof, Soldatenfriedhof und Mahnmal. Der Friedhof in **Groß-Zimmern** bildet den Abschluss bevor es zum Ausgangspunkt zurückgeht. Diese Tour ist rund 13 km lang mit einem leichten Anstieg. Bitte beachten Sie, dass beim Betreten jüdischer Friedhöfe Kleidervorschriften zu beachten sind (lange Hose, Kopfbedeckung der Männer)! Bei Regenwetter fällt die Fahrt leider aus.
Verpflegung: Bitte denken Sie an Getränke für unterwegs. Zum Abschluss empfehlen wir die Einkehr im Fechenbacher Schlosscafé (Selbstzahler). **Anmeldung erbeten bis 13. Juli 2015**

Stationen:

Zeit	Km	Zeit	Ort	Thema
12.20	0	5‘	Bhf. Dieburg Abfahrt z. jüdischen Friedhof	Start /
12.25	0,7	30‘	Jüdischer Friedhof Dieburg	Teil I dt. Geschichte: Steinzeugen jüdischen Lebens - Haus der Ewigkeit
13.00	2,0	30‘	Friedhof Groß-Umstädter Straße	Ein Park mitten in der Stadt
13.30	3,4	15‘	Abfahrt nach Klein-Zimmern	
13.45		30	**Friedhof Klein-Zimmern**	Mönchsgrabstätte des Josephshauses
14.20	0,3	15 ‘	**Russischer Soldatenfriedhof**	Teil II dt. Geschichte: fern der Heimat
14.40	0,3	10‘	**Mahnmal Geißbergschule**	Teil III dt. Geschichte: Gedenken an die Opfer der Kriege
14.50	1,7	10‘	Abfahrt Groß-Zimmern	
15.00		30‘	**Friedhof Groß-Zimmern**	Grabanlagen und Allee
15.30	4,6	20‘	Abfahrt nach Dieburg	
15.50		20‘	Bahnhof Dieburg	Ende / Möglichkeit Einkehr Fechenba-

Die Zeiten sind Anhaltspunkte für Radler, die eine Teilstrecke mitfahren wollen und Personen, die mit dem ÖPNV anreisen.

Die Termine im Überblick
Ev. Kinder- & Jugendarbeit in Dieburg & Gross- Zimmern

Juni

Fr 5.6. 19.30h **Teenie-Gruppe in Dieburg**

Fr 12.6. 19.30h **Teenie-Gruppe in Dieburg**

Sa 13. 6. 10-13.30h **Schlunzfest**
Kinderkirche (ab 6 Jahre)
St. Josephshaus Klein-Zimmern

Fr 19.6. 19.30h **Teenie-Gruppe in Dieburg**

Sa 20.6. 18.-21.00h **Mitsommer-Time-Out**
TeamerInnen und alle ehrenamtlich Mitarbeitenden
in der Kinder- und Jugendarbeit
in Dieburg

Fr 26.6. **Kochen unter freiem Himmel**
Kochen auf dem Lagerfeuer
in Dieburg

Fr 26.6. 19.30h **Teenie-Gruppe in Dieburg**

So 28.6. 11.00h **20 Jahre Krabbelgottesdienst**
Ev. Kirche Groß-Zimmern

Juli

Fr 3.7. 19.30h **Teenie-Gruppe in Dieburg**

So 5.7. **Junge Kirche**
Jugendgottesdienst in Dieburg
mit der Band: Die Kerschrockers

Sa 11. 7. 10-13.30h **Kinderkirche (ab 6 Jahre)**
Ev. Kirche Groß-Zimmern

So 26.7. 11.00h **Krabbelgottesdienst**
Ev. Kirche Groß-Zimmern

So 26.07. **Großeltern-Enkel-Tag**
Ausflug in den Naturerlebnisgarten Kleinostheim

27.07.-04.09. Sommerferien

Kinderkirche diesmal in Klein-Zimmern

Wir feiern gemeinsam mit anderen Kirchengemeinden ein

***Schlunzfest* - am Samstag, den 13. Juni 2015**

von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Im St. Josephshaus, Burgstraße 5 in Klein-Zimmern.

Besonders für Kinder von 6 bis 13 Jahren **Anmeldung bis zum 25. Mai**.

Kosten: 3,- Euro Vielleicht sind noch Plätze frei?! Bitte nachfragen:

Evangelische Kirchengemeinde Dieburg & Groß-Zimmern
Opelgasse 2 - 64846 Groß-Zimmern
Manuela Bodensohn – Gemeindepädagogin
Telefon: 0176-32775776

Mittsommer–

am Samstag, 20.6.15 von 18 – ca. 21 Uhr in Dieburg

Herzlich eingeladen sind TeamerInnen aller Altersstufen sowie alle ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Kinder- und Jugendarbeit.
An diesem magischen Datum der Sommersonnenwende wollen wir im Garten des Evangelischen Gemeindehauses in Dieburg, Frankfurter Straße 1 – 3 Grillen und Chillen. **Keine Kosten nur eine Anmeldung bis zum 15.6.**

Anmeldung bei deiner Gemeindepädagogin bis zum 15.6.:

Manuela Bodensohn für Dieburg und Groß-Zimmern,
Tel.: 0176-32775776

Stefanie Dreieicher für Münster, Eppertshausen, Altheim,
Tel.: 06071-31311

Tanja Wolf für Messel,
Tel.: 06026-996930

Kochen unter freiem Himmel - Kochen auf dem Lagerfeuer

Am Freitag 26. Juni 2015, Im evang. Gemeindehaus Dieburg
Ab 15.00 Uhr – Dauer ca. 3 Std. **Besonders für Kinder von 6 bis 13 Jahren**
Kosten: 8 .- Euro - **Anmeldeschluss: 22. Juni 2015**
Informationen und Anmeldung: ***Gemeindepädagogin Manuela Bodensohn***
Tel. 0176-32775776

Gottesdienst für die Kleinen in der Gemeinde

So 28. Juni (Feiern wir 20 Jähriges Bestehen)

und So 26. Juli

Jeweils um 11.00 Uhr
in der ev. Kirche

Für Kinder im Vorschulalter

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Imbiss.

Wir freuen uns auf Dich und Deine Familie!

Junge Kirche - Am 5. Juli 2015 - 10.00 Uhr

In der Ev. Kirche Dieburg

Mit der Band "Die Kerschrockers"

Kinderkirche Samstag, 11. Juli 2015

Von 10.00-13.30h ***Unser Thema:***

Brot des Lebens

!!!Wir backen in einem historisch nachgebauten Holzbackofen!!!

Wer hat Lust bei diesen Leckereien mit zu machen?!

Anmeldeschluss: 8. Juli 2015

Informationen und Anmeldung: ***Gemeindepädagogin Manuela Bodensohn***
Tel. 0176-32775776

Großeltern – Enkel – Tag
im Dekanat Vorderer Odenwald

Ausflug in den Naturerlebnisgarten Kleinostheim am **So.,26.7.15**

Mit den Kirchengemeinden Messel, Groß-Zimmern und Dieburg startet ein neues Projekt, das „mehrgenerationentauglich" sein wird.
Großeltern mit ihren Enkeln können einen schönen, erlebnisreichen Tag gemeinsam mit anderen verbringen. Wir fahren um 9 Uhr mit dem Bus von Messel ins bayrische „Ausland" an den Untermain. Dort hat ein Naturschutzverband ein wunderbares Gelände mit einem See naturnah gestaltet und man kann dort spielerisch viel über Natur und Umwelt erfahren und erleben.

Der Anmeldeschluss ist Do., 02. Juli 2015.

Die Teilnahmekosten betragen: Großeltern je Person 10 €/ Enkel 5.- €.

Genaue örtliche Abfahrtszeiten und Informationen erhalten sie nach der Anmeldung!

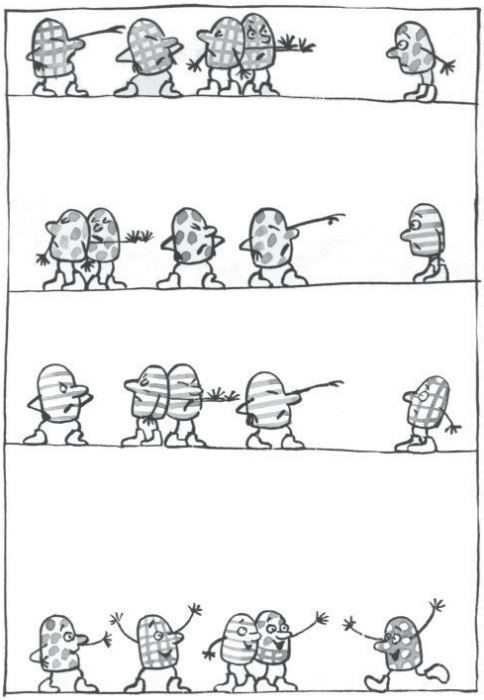
Anmeldung u. Information **Evangelische Kirchengemeinde**

Dieburg & Groß-Zimmern
Manuela Bodensohn - Gemeindepädagogin
Telefon: 0176-32775776

Messel
Tanja Wolf - Gemeindepädagogin
06026-996930

In den Ferien bei Oma

Mein Bruder Willi und ich waren in den Ferien bei Oma. Dort ist es viel schöner als zu Hause, weil Oma immer Zeit für uns hat. Da machen wir auch immer lustige Sachen. Einmal sind wir in den Wald gegangen. Da waren unsere Taschen voller Fantasie. Und dann ging es los:



Wir stellten uns vor, dass ein großer Baum ein Riese war und der große Fels ein Dinosaurier. Riesige Spinnen wollten uns angreifen, aber der Dino hat sie geschnappt. Dann schnarchte der Riese fürchterlich und bei jedem Ausatmen kam ein Sturm auf und plötzlich fürchteten wir uns im dunklen Wald.

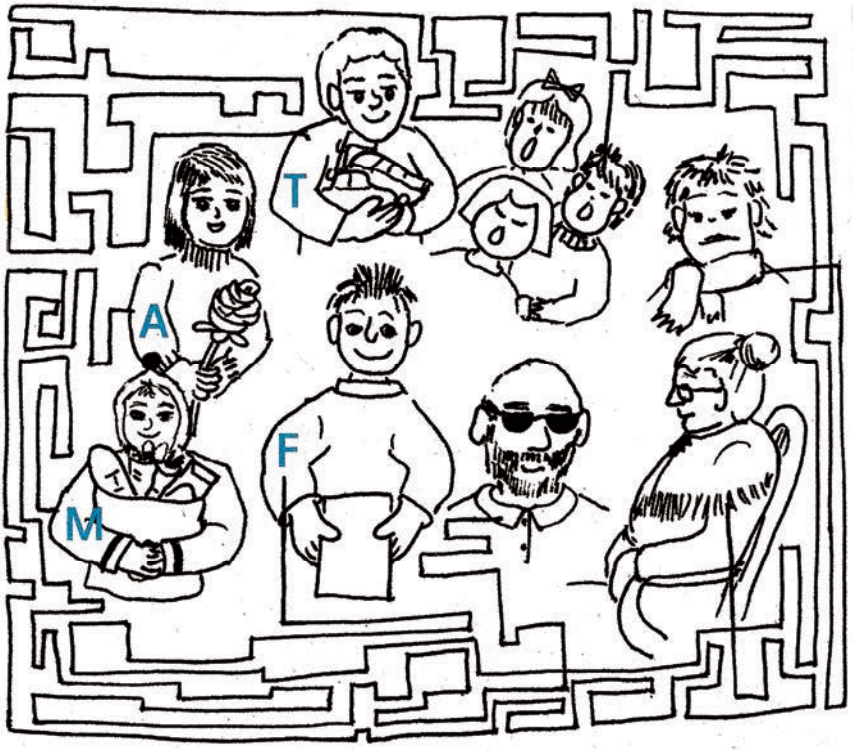
Da nahm Oma uns in den Arm und sagte: „Aber Kinder, all die Wesen existieren doch nur in eurer Einbildung."

Und abends beim Beten meinte sie noch: „Ja, so ist es oft im Leben. Manchmal sehen wir die Dinge gar nicht so wie sie wirklich sind. Wir fürchten uns oder machen uns über andere Menschen lustig, nur weil sie anders sind als wir. Bevor wir über andere urteilen oder sie verspotten, sollten wir lieber genau hinschauen. Vielleicht verbirgt sich hinter einer „bösen", buckligen Frau eine traurige alte Oma. Anstatt sie auszulachen, wäre es viel besser, sie mal zu besuchen. Oder da ist ein Junge, der immer unfreundlich ist. Vielleicht ist er nur traurig, dass er keine Freunde hat. Wenn ich ihn zum Spielen einlade, hat er keinen Grund mehr, böse mit mir zu sein. Es ist leicht mit Menschen befreundet zu sein, die lieb und hübsch sind. Viel schwerer ist es, zu denen nett zu sein, die wir nicht mögen. Jesus möchte gern, dass wir so handeln. Er hat uns vorgemacht, dass es geht."

(Lesefrucht von U. Obmann-Bunte)

Ich kann etwas tun!

Hier siehst du Anja, Flori, Meike und Toni. Außerdem ein krankes Kind, einen blinden Mann, eine gehbehinderte Oma und den Kinderchor. Folge den Linien, am besten mit Farbstiften, und du siehst, wo die Kinder mithelfen!



Regelmäßige Veranstaltungen vom ...

Bitte beachten Sie die Veröffentlichungen in der Tagespresse, im Schaukasten oder nehmen Sie doch einfach direkt Kontakt auf:

Bibelgesprächskreis montags um 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft
Kontakt: Dieter Frank, Tel. 44255

Kirchenchor mittwochs um 19.30 Uhr

Kontakt: Kantor Ulrich Kuhn, Tel. 497601

Posaunenchor freitags um 20 Uhr

Kontakt: Kantor Ulrich Kuhn, Tel. 497601

Chor : „Cantare con Gioia“ (sa. monatlich)

Kontakt: Pfr. Michael Fornoff, Tel. 42294
Dorrit Mecke, dorritmecke@t-online.de
Petra Angermeier, Tel. 43133
Wolfgang Reith, Tel. 0160 90222893

Ruheständlerkreis (monatlich mittwochs um 15 Uhr)

Kontakt: Manfred Dirscherl, Tel. 0151 11550923
Willibald Herlt, Tel. 42714

Gemeinsames Mittagessen do. um 12 Uhr

Kontakt und Anmeldung:
Horst und Renate Schwarz, Tel. 41891

Diakonieverein Groß-Zimmern e.V.

Kontakt: Horst und Renate Schwarz, Tel. 41891

Termine und Veranstaltungen

Sonntag, 31. Mai
9.30 Uhr 20 Jahre Familien-Gottesdienst mit Tauferinnerung (MF)
11 Uhr Krabbelgottesdiesnt (Heidrun Fornoff & Team)

Von Mittwoch, den 3. bis Sonntag, den 7. Juni Deutscher Evangelischer Kirchentag in Stuttgart
Mittwoch, 3. Juni
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht (MZ) Seniorenheim Gersprenz
Samstag, 6. Juni
18 Uhr Wochenschlussandacht (Pfarrer Zepf) St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 7. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Dieter Frank)
Dienstag, 9. Juni
8.30 Uhr Diakonieverein: Fahrt nach **Monreal** und **Mayen**
20 Uhr Chorversammlung „Cantare con Gioia“
Mittwoch, 10. Juni
8.25 Uhr Ausflug der Ruheständler nach Bruchsal und Bretten
Samstag, 13. Juni
10-13 Uhr Kinderkirche in der Turnhalle des St. Josepshauses Klein-Zimmern (Gem.päd. Manuela Bodensohn & Team)
Sonntag, 14. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MF)
10.45 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Klein-Zimmern (200 Jahre „Vereine in Klein-Zimmern“), Sportplatz
Dienstag, 16. Juni
19.30 Uhr Konvent „Jugendarbeit im Nachbarschaftsbereich 2“
20 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Mittwoch. 17. Juni
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Andacht (MF) Haus Elisabeth
Donnerstag. 18. Juni
15 Uhr Kaffee, Pfarrheim anschl. Seniorengottesdienst, kath. Kirche (MZ/Moka)
19 Uhr Raum für Begegnung, ev. Kirche
Freitag 19. Juni
19 Uhr Diakonieverein: Vorbereitungstreffen Istanbul
Samstag, 20. Juni
13-18 Uhr Chorprobe „Cantare con Gioia“
18 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern
18 Uhr Mitsommerparty an der Evangelischen Kirche Dieburg für alle Ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Kinder-/ und Jugendarbeit

Von 20. bis 21. Juni
„Tour des Männerkreises“
Sonntag, 21. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
Montag, 22. Juni
14.30 Uhr Diakonieverein: Seniorencafé
Mittwoch, 24. Juni
8.30 Uhr Konvent
16 Uhr Ökumeneausschuss
Samstag, 27. Juni
9.30 Uhr Frauenfrühstück
Sonntag,28. Juni
9.30 Uhr Gottesdienst (MF)
11 Uhr „20 Jahre“ Krabbelgottesdienst (Heidrun Fornoff & Team)
15-17 Uhr Café am Ort
Mittwoch, 1. Juli
15 Uhr Frauenhilfe
16.30 Uhr Andacht (MZ), Seniorenheim Gersprenz
Samstag, 4. Juli
18 Uhr Wochenschlussandacht (Kantor Ulrich Kuhn), St. Josephshaus, Klein-Zimmern
St. Josephshaus Klein-Zimmern

Sonntag, 5. Juli
9.30 Uhr Goldene Konfirmation (MZ)
Montag, 6. Juni
14.30 Uhr Diakonieverein: Seniorencafé
Mittwoch, 8. Juli
19 Uhr Besprechung Gemeindepädagogen in Dieburg
Freitag, 10. Juli
17 Uhr Synode in Groß-Zimmern
Samstag, 11. Juli
10-13 Uhr Kinderkirche
(Gempäd. Manuela Bodensohn & Team)
Sonntag, 12. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von FSJlerin Adina Reichert (MF)
Mittwoch, 15. Juli
15 Uhr Ruheständler
16.30 Andacht (MF) Haus Elisabeth
17.30 Uhr Abschiedsgottesdienst der Schulkinder der Kindertagestätte im Otzbergring, in der ev. Kirche (MF)
19.30 Uhr Infoabend „Projektchorreise Südafrika“ (Pfr. Michael Fornoff/Ulrich Kuhn/ Dorrit Mecke)
Freitag, 17. Juli
19.30 Uhr Männertreff
Samstag, 18. Juli
18 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
im St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 19. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MF)
Tour de Dekanat **(siehe Seite 18)**
Dienstag, 21. Juli
13 Uhr Diakonieverein: Fahrt nach **Frankfurt** mit Besichtigung des **Zoos**
Einweihung der neuen Räume der Diakoniestation in Groß-Umstadt
20 Uhr Kirchenvorstandssitzung
Mittwoch, 22. Juli
8.30 Uhr Konvent
18 Uhr DSV in Reichelsheim
Freitag, 24. Juli „LETZTER SCHULTAG“

Sonntag, 26. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst (MF)
11 Uhr Krabbelgottesdienst (Heidrun Fornoff & Team)
15 Uhr Café am Ort
Mittwoch, 29. Juli
16.30 Uhr Andacht (MF) Haus Elisabeth
Samstag, 1. August
18 Uhr Wochenschlussandacht (MF)
St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 2. August
9.30 Uhr Gottesdienst (MF)
Montag, 3. August
14.30 Uhr Diakonieverein: Seniorencafé
Sonntag,9. August
9.30 Uhr Gottesdienst (MF)
Mittwoch, 12. August
15 Uhr Ruheständler (Grillen)
16.30 Andacht (MF) Haus Elisabeth
18 Uhr DSV
Samstag, 15. August
18 Uhr Wochenschlussandacht (MZ)
St. Josephshaus Klein-Zimmern
Sonntag, 16. August
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (MZ)
Dienstag, 18. August
8.00 Uhr Diakonieverein,
Fahrt nach **Limburg**
Freitag, 21. August
19.30 Uhr Männertreff
Sonntag, 23. August
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)
15 Uhr Café am Ort
Mittwoch, 26. August
16.30 Uhr Andacht (MZ) Seniorenheim Gersprenz
16.30 Uhr Andacht (MF) Haus Elisabeth
Samstag, 29. August
18 Uhr **Kerb**gottesdienst (MZ), ev. Kirche
Sonntag, 30. August
9.30 Uhr Gottesdienst (MZ)

Bitte immer auch die aktuellere Presse oder den Schaukasten beachten!

Spendenkonto: Evangelische Regionalverwaltung Starkenburg - Ost - bei der Sparkasse Dieburg
Konto-Nr. 13002225 (IBAN: DE 03508526510013002225) BLZ 508 526 51 (BIC: HELADEF1DIE)
Bitte unbedingt den Namen, Adresse, Verwendungszweck (z.B. Jugendarbeit G-Z o.ä.) angeben.
Spendenquittungen stellen wir auf Wunsch nach Spendeneingang aus.

Kollekten und Spenden Februar / März / April 2015	
Pflichtkollekten (verbleiben nicht bei uns - werden abgeführt)	757,64 €
Eigene Gemeinde	1.056,72 €
Klingelbeutel	757,99 €
Wochenschlussandachten	225,32 €
Krabbel-Gottesdienste	28,10 €
Kasualien (Taufe - Trauung - Bestattung)	222,28 €
Jugendarbeit	50,00 €
Chorraum-Pfeifenorgel	150,00 €
Weltgebetstag	334,90 €
Café am Ort	432,60 €
Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienste	567,14 €
Gemeindebrief *Regenbogen*	50,00 €

Impressum: Auflage: 1100 Stück, Abonnement: kostenfrei. Herausgeber ist der evangelische Kirchenvorstand. Die Verteilung erfolgt durch Ehrenamtliche. Verantwortlich: M. Merbitz-Zahradnik, Pfr..
Nächster Redaktionsschluss: 08. August 2015. Schluss dieser Ausgabe war der 08. Mai 2015.
Für evtl. genannte Links übernehmen wir im Sinne des Rechts keine Verantwortung. (Sirach 43,12a/Luther)

Adressen in unserer Gemeinde

Gemeindebüro
Ursula Denk
Opelgasse 2, Tel. 48876, Fax 7399030
Öffnung: Di 11 - 13 Uhr /
Mi 8 - 10 Uhr / Do 16 - 18 Uhr

Personal- und Rechnungswesen
Ulrike Schultheis

Pfarramt (Ost)
Pfr. Michael Merbitz-Zahradnik
Otzbergring 7
Tel. 737919 , Fax 737921
mmz@ev-kirche.de

Pfarramt (West)
Pfr. Michael Fornoff
Westendstraße 20
Tel. 42294, Fax. 738936
mfornoff@gmx.de

Kantor
Ulrich Kuhn
Ob.-Ramstädter-Weg 17, Tel. 497601

Küsterin
Martina Wilke
Lebrechtstraße 70 a
Tel. 72611

Ev. Kindertagesstätte
Leitung: Helga Lindner
Otzbergring 9
Tel. 48663, Fax 736155

Gemeindepädagogin
für Groß-Zimmern und Dieburg
Manuela Bodensohn
Opelgasse 2
Tel. 0176-32775776
manu_b@gmx.net

Homepage: www.kirche-zimmern.de

Bei uns: Beratung ohne Zielvorgaben!

Darauf können Sie sich verlassen.

Sparkasse Dieburg

Telefon 06078 700
www.sparkasse-dieburg.de